

Fax-Anmeldung

Namen der Teilnehmer

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____

Ich melde mich/uns zu dieser Veranstaltung verbindlich an und bitte Sie, die Kursgebühr von € 250,- (zzgl. gesetzl. USt.) p. P. per Einzugsermächtigung von folgendem Konto abzubuchen:

Die Kursbestätigung kann nur nach Erteilung der Einzugsermächtigung erfolgen.

Kontoinhaber: _____

Konto-Nr. _____ BLZ: _____

Bank/Ort: _____

email: _____

(Zur Teilnahmebestätigung)

Praxisstempel/Unterschrift



CONNECTING SCIENCE™

Eine starke Verbindung!

Eine Aussage, die in vielerlei Hinsicht auf Thommen anwendbar ist.

- die einzigartige und kleinste Abutmentschraube der Implantologie
- die superhydrophile Oberfläche für schnellste Osseointegration
- die enge Zusammenarbeit zwischen Anwendern, der Forschung, der Entwicklung, dem Marketing und dem Verkauf
- die außergewöhnliche Firmengeschichte und vieles mehr



Connecting Science Circle Deutschland

Eine starke Verbindung!

Implantologie und Aviatik –
Mehr Gemeinsamkeiten
als Sie denken

Mit Besichtigung
der Airbus Werft

Samstag, 24. August 2013
9.00-19.00 Uhr

Privathotel Lindtner
Heimfelder Straße 123
21075 Hamburg

Eine starke Verbindung!

Unter diesem Motto möchten wir Sie zur Fortbildung des Connecting Science Circle Deutschland einladen:

24.8.2013 Hamburg

Implantologie und Aviatik –
Mehr Gemeinsamkeiten als Sie denken.
Augmentationstechniken, Knochenersatzmaterialien,
Implantologie und Oralpathologie.

Mit:

- Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Ralf Smeets,
UKE Hamburg
- Dr. Arne König,
OPI Darmstadt
- Priv.-Doz. Dr. med. Dr. med. dent. Daniel Rothamel,
UK Köln
- Univ.-Prof. Dr. Torsten W. Remmerbach,
UK Leipzig

Um Anmeldung bis zum 5.8.2013 wird gebeten.

Fax: 07621 422 58 41

Email: event@thommenmedical.de

Bei Fragen zur Organisation oder Anmeldung:

Thommen Medical Deutschland GmbH

Simone Ridzewski

Am Rathaus 2, 79576 Weil am Rhein

Tel. 07621 422 58 38

**Anlässlich der Veranstaltung
werden 5 Fortbildungspunkte
vergeben.**



9.00

Begrüßung

9.05

Knochenersatzmaterial in der Implantologie & Parodontologie – Was gibt es „Neues“? Wo liegen die Herausforderungen?
Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Ralf Smeets

10.00

Perikardmembranen - GBR-Stabilität durch natürliches Multilayerdesign
Priv.-Doz. Dr. med. Dr. med. dent. Daniel Rothamel

10.30

Diskussion

10.40

Kaffeepause

11.00

Vorteile und Grenzen der Implantologie – Ist der Konus der Weisheit letzter Schluss
Dr. Arne König

11.40

Aviatic und Implantologie – einige Gemeinsamkeiten
Priv.-Doz. Dr. med. Dr. med. dent. Daniel Rothamel

11.50

Implantologie und Allgemeinerkrankung
Univ.-Prof. Dr. Torsten W. Remmerbach

12.30

Diskussion

12.45

Mittagessen

13.45

Indikationen für Implantate in der Praxis – Wieviel System(e) braucht es?
Dr. Arne König

14.15

Bürstenbiopsie
Univ.-Prof. Dr. Torsten W. Remmerbach

15.00

Transfer zur Airbus Werft mit Werksführung

19.00

Rücktransfer und Get-together

Unsere Referenten:



Dr. Arne König

- Ausbildung zum Zahntechniker
- Studium der Zahnmedizin an der Johann-Wolfgang v. Goethe-Universität in Frankfurt/Main
- Niedergelassener Fachzahnarzt für Oralchirurgie in der Praxisgemeinschaft Prof. Dr. mult. Chr. Foitzik, Dr. J.-O. Schuster und Kollegen

- Tätigkeitsschwerpunkt „Implantologie“
- Vorstandsmitglied der Zahnärztlichen Gesellschaft in Hessen e.V.
- Dozent für Anatomie am Berufs- und Technologiezentrum Frankfurt/Main zur Ausbildung für Zahntechnikermeister
- Publikationen, Vorträge und Buchbeiträge



Priv.-Doz. Dr. med. Dr. med. dent. Daniel Rothamel

Herr Priv.-Doz. Dr. Dr. Daniel Rothamel studierte Zahnmedizin in Düsseldorf und begann unmittelbar nach zahnmedizinischem Staatsexamen im Jahre 2001 mit dem Medizinstudium.

Zeitgleich absolvierte er seine oralchirurgische Ausbildung in der Abteilung für Zahnärztliche Chirurgie und Aufnahme (Leiter: Prof. Dr. J. Becker) am Universitätsklinikum Düsseldorf.

Er promovierte zum Dr. med. dent. im Jahre 2003. Noch während des Studiums beschäftigte er sich ausgiebig mit wissenschaftlichen Themen aus dem Gebiet der Knochenregeneration und Implantologie. Die Prüfung zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie folgte im Jahre 2007, unmittelbar darauf die ärztliche Approbation.

Nach einem Promotionsstipendium an der USYD in Sydney promovierte er zum Dr. med. im Jahre 2008. Seit seiner Rückkehr ist er an der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie und Interdisziplinären Poliklinik für Orale Chirurgie und Implantologie (Leiter: Prof. Dr. Dr. Zöller) der Universität zu Köln tätig. Dort wurde ihm im Jahre 2009 die venia legendi verliehen.



Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Ralf Smeets

- Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Fachzahnarzt für Oralchirurgie
- W2-Universitätsprofessur für MKG-Chirurgie und Oralchirurgie

- Gastdozent an der Hochschule Bremerhaven
- 1990-1995: Studium der Chemie an der RWTH Aachen (Schwerpunktfach im Hauptstudium: Makromolekulare Chemie)
- 1995-2003: Studium der Human- und Zahnmedizin an der RWTH Aachen
- 2004-2005: Forschungsstipendium der RWTH Aachen; Rotation ins Interdisziplinäres Zentrum für klinische Forschung (Univ.-Prof. Jahnen-Dechent)
- 2008: Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie in der Abteilung für Zahn-, Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie der RWTH Aachen (Univ.-Prof. Dr. Dr. Riediger)
- 2009: Fachzahnarzt für Oralchirurgie in der Abteilung für Zahn-, Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie der RWTH Aachen (Univ.-Prof. Dr. Dr. Riediger)
- 2009: Habilitation und Venia legendi für das Fach Mund-, Kiefer- Gesichtschirurgie
- 2010: Hans-von-Seemen-Preis der Deutsche Ges. für Plastische und Wiederherstellungschirurgie e.V.
- 2011: Geschäftsführender Oberarzt und Leiter der Forschung in der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (Univ.-Prof. Dr. Dr. Heiland)
- 2011: W2-Universitätsprofessur für MKG-Chirurgie und Oralchirurgie in der Medizinischen Fakultät der Universität Hamburg

Studien-/Forschungsaufenthalte

- Harvard Medical School/ Boston (USA)
- UCLA Los Angeles /Californien (USA)
- Kingston University of London (GB)
- Universität Innsbruck (A)
- Universität Zürich (CH)
- Universitätsspital Basel (CH)



Univ.-Prof. Dr. Torsten W. Remmerbach

- Studium der Zahnheilkunde und Promotion in Düsseldorf
- 1997-2001 Weiterbildungsassistent zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie (MKG-Chirurgie, Universität Leipzig)

- 01/2002 - 12/2003 Forschungsstipendium am Max-Bürger-Forschungszentrum Leipzig (Institut für Virologie)
- 2006 Habilitation, Venia Legendi und Ernennung zum Privatdozenten an der Universität Leipzig
- 2006 Ruf und Rufannahme auf den Gründungslehrstuhl für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Griffith University, Gold Coast, Australien
- 2011 Berufung zum Universitätsprofessor an die Universität Leipzig, Ernennung zum Leiter der Sektion für klinische und experimentelle Orale Medizin an der Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie des Universitätsklinikums Leipzig
- seit 2012 Leiter der Zentralen interdisziplinären Aufnahme & Röntgendiagnostik des Departments für Kopf- und Zahnmedizin
- Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Oralmedizin, Tumorbiologie, molekulare Oralpathologie, zahnärztliche Implantologie

